

Cambridge-Depersonalisationsskala (CDS)

Die Cambridge-Depersonalisationsskala (CDS) ist ein Selbstbeurteilungsfragebogen zur Erfassung von Häufigkeit und Dauer von Depersonalisations- und Derealisationserfahrungen in den vergangenen sechs Monaten. Das Instrument eignet sich besonders für das klinische Screening, die Beurteilung des Schweregrads dissoziativer Symptome und die Verlaufsbeobachtung. Es erfasst Phänomene wie ein Gefühl der Fremdheit sich selbst gegenüber, das Gefühl, vom eigenen Körper losgelöst zu sein, den Eindruck, dass die Umgebung unwirklich ist, sowie emotionale Taubheit.

Anzahl der Fragen	29 Fragen
Geschätzte Dauer	10 Minuten
Sprache	Deutsch
Originalname	Cambridge Depersonalization Scale
Zielgruppe	Jugendliche und Erwachsene
Autor:innen	Mauricio Sierra, German E. Berrios (2000)
Kategorie	Dissoziative Störungen

Vorschau der 29 Fragen

In den letzten 6 Monaten:

Aus heiterem Himmel fühle ich mich fremd, als ob ich nicht wirklich wäre oder als ob ich von der Welt abgeschnitten wäre.

Nie | Selten | Oft | Sehr oft | Andauernd

In den letzten 6 Monaten:

Was ich sehe, sieht „flach“ oder „leblos“ aus, so als ob ich ein Bild anschaue.

Nie | Selten | Oft | Sehr oft | Andauernd

In den letzten 6 Monaten:

Teile meines Körpers kommen mir vor, als ob sie nicht zu mir gehören würden.

Nie | Selten | Oft | Sehr oft | Andauernd

In den letzten 6 Monaten:

Ich verspürte keine Furcht in Situationen, die man normalerweise als beängstigend oder belastend erlebt.

Nie | Selten | Oft | Sehr oft | Andauernd

In den letzten 6 Monaten:

Meine Lieblingsaktivitäten kann ich nicht mehr genießen.

Nie | Selten | Oft | Sehr oft | Andauernd

Führen Sie Ihre Fragebögen online durch

Senden Sie einen Link: Ihre Patient:innen antworten am Handy oder Computer, und Sie erhalten die ausgewerteten Ergebnisse per E-Mail.

Fragebogen auf mentaal.org ansehen ›

Auswertung und Interpretation

Jedes Item wird nach Häufigkeit und Dauer der beschriebenen Erfahrung in den vergangenen sechs Monaten bewertet. Die Antworten werden zu einem Itemwert von 0 bis 10 kombiniert und anschließend zu einem Gesamtwert zwischen 0 und 290 summiert. Je höher der Gesamtwert, desto häufiger, länger anhaltend und klinisch ausgeprägter sind die Depersonalisations-/Derealisationssymptome. Ein Gesamtwert um 70 wird häufig als orientierender Screening-Cut-off für eine Depersonalisations-/Derealisationsstörung verwendet; die Interpretation muss jedoch stets mit dem klinischen Interview und dem psychopathologischen Gesamtkontext zusammengeführt werden.

Sind Sie Psycholog:in?

Mit Mentaal erhalten Sie aussagekräftige Informationen, um Ihre Patient:innen zu begleiten.

- Standardisierte Tests
- Automatische Auswertung
- Ergebnisse per E-Mail

Kostenlos testen | Alle Fragebögen ansehen

★★★★★

“Ich nutze Mentaal jetzt seit 2 Monaten, und dieses Tool hat meine Sicht auf die Behandlung und meinen Terminkalender revolutioniert!”

 Romane L. - Online-Psychologin (KVT)